

Zur vorhandenen Anlage sollen noch zwei neue Plätze kommen

Generalversammlung des Tennisclubs — 220 Mitglieder — Rück- und Ausblick — Vorstandswahlen



Der neuen Vorstandschaft des Tennisclubs gehören an (vorne, von links) Eisemann, Vaitl, Herzig, Lausch, Graf, Philipp; dahinter: Herzig, Beer, Preisinger, Sterr, Weindl und Kroiß. (DE-Foto)

Hengersberg. In der Generalversammlung des Tennisclubs im Café Ritzer erstattete nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden Alfons Beer die Kassenverwalterin Gerlinde Lausch den Rechenschaftsbericht; daraus ging hervor, daß der Club 2966 DM für das Gebäude, 2144 DM für die Plätze und 21 000 DM für Grundstückskauf ausgab. Durch 28 Neuaufnahmen bei 14 Ausritten erhöhte sich die Mitgliederzahl auf 220. — Aufgrund der steigenden Mitgliederzahl, so führte Vorsitzender Beer aus, habe Armin Philipp den Bau neuer Tennisplätze beantragt. Dies sei dann auch in der außerordentlichen Mitgliederversammlung am 4. November beschlossen worden. Ein Grundstück habe der Verein inzwischen erwerben können, über ein weiteres werde noch verhandelt. Die nächsten Wochenenden wolle man dazu benutzen, die Plätze für die neue Spielzeit herzurichten; dazu leiste jedes aktive Mitglied je fünf Arbeitsstunden oder bezahle je Stunde 8 DM.

Sportwart Siegfried Sterr gab bekannt, weil man ein Hauptaugenmerk auf die Nachwuchsförderung lege, werde wöchentlich bereits für Grundschüler ab sechs Jahren ein Kindertraining durchgeführt, das guten Anklang finde. 1985 wurde erstmals eine Knabenmannschaft bis zu 14 Jahren für den Turnierbetrieb angemeldet. Eltern oder Mitglieder haben die Buben bis zu 50 Kilometer weit zum Auswärtsspielen gefahren. Sie sind unter sieben Mannschaf-

ten Dritte geworden und bemühen sich heuer um den Aufstieg. — Die Jugendmannschaft bis zu 18 Jahren, im Vorjahr aufgestiegen, belegte gleichfalls den dritten Platz. Die Juniorinnen erreichten unter sieben Mannschaften in der Bezirksklasse, der zweithöchsten Spielklasse in Niederbayern, den vierten Platz. Wegen der zu geringen Zahl wurde heuer eine Spielgemeinschaft mit Juniorinnen aus Winzer vereinbart.

Die zwei Herrenmannschaften waren in der Bezirksklasse weniger erfolgreich, die Damenmannschaft errang die Vizemeisterschaft in der Bezirksklasse I und tritt heuer favorisiert an. In die Herrenmannschaften rücken immer mehr Jugendliche nach. Die Marktmeisterschaft erwies sich als voller Erfolg. Danach erwachte, angestachelt durch neue Mitglieder, ein reger Tenniseifer, so daß bis Oktober die Plätze rege belebt waren. Auch zwei Schleiferlturniere waren gut besucht: „Durch Jugendliche kam frischer Wind auf.“ Rainer Weindl und Paul Ottl gewannen die Stadtmeisterschaft in Deggendorf, das Hengersberger Damendoppel wurde Vizemeister. Zur Turniersaison, die Anfang Mai beginnt, wurden wiederum drei Jugend- und drei Erwachsenen-Mannschaften gemeldet.

Vorsitzender Beer dankte Sterr für die ausgezeichnete Jugendarbeit; auch die sportlichen Leistungen konnten erheblich gesteigert werden. Norbert Überschar habe

die Kasse geprüft und in Ordnung befunden. Der Vorstandschaft wurde daraufhin einstimmig Entlastung erteilt. — Bei der anschließenden Neuwahl wurden Alfons Beer als Vorsitzender, Alois Herzig als stellvertretender Vorsitzender, Gerlinde Lausch als Kassenverwalterin, Siegfried Sterr als Sportwart und Ursula Herzig als Schriftführerin einstimmig wiedergewählt. Wiedergewählt wurden auch Armin Philipp, Günther Eisemann und Hermann Kroiß als Beisitzer. Neu zum Beisitzer gewählt wurde Rainer Weindl, Roman Preisinger und Gerhard Vaitl zum Jugendwart, Gertrud Graf als Sprecherin der Damen, Irene Graf als Jugendbetreuerin und Rupert Zwickl als Vergnügungswart.

Der Club bedankte sich für die Unterstützung durch die Gemeinde. Er werde ihrer weiterhin bedürfen, betonte Vorsitzender Beer. Noch wisse man nicht, werde man nur einen oder vielleicht doch zwei Plätze bauen können. Zunächst werde fleißig gearbeitet, die vorhandenen Plätze herzurichten. Mit Frühschoppen im Clubheim und einem Schleiferlturnier wolle man am 20. April die neue Spielsaison eröffnen; wenn schlechtes Wetter herrsche, werde die Veranstaltung auf den 27. April verschoben.